Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badische Presse. 1890-1944
1890

156 (6.7.1890) 2. Blatt

Visual Library

Erscheint täglich (ausgenommen Montags).

Abonnement: Im Verlage abgeholt 50 Pfennig monatlich. Durch die Trägerin oder durch die Post frei in's Haus geliefert M. 1.90 pro Quartal.

Inserate: Die Petit-Zeile 20 Pfg. (Lokal-Inserate billiger), die Reklame-Zeile 40 Pfg.

Einzelne Nummern 3 Pfg. Doppel-Nummern 5 Pf.

Badische Presse.

Auflage 11760. Notariell beglaubigt. (Kleine Presse). Garantirte größte Abonnenten-Zahl aller in Karlsruhe erscheinenden Tagesblätter.

General-Anzeiger der Haupt- und Residenzstadt Karlsruhe und Umgebung.

Erscheint täglich (ausgenommen Montags).

Expedition: Karlstraße Nr. 27.

Rotationsdruck und Verlag: Thiergarten & Raupp.

Verantwortlich: für den politischen und feuilletonistischen Theil: F. Thiergarten, für den Lokalen-, Reklamen- und Inseraten-Theil: Carl Raupp, sämmtlich in Karlsruhe

Nr. 156. 2. Blatt. Telephon-Nr. 86. Karlsruhe, Sonntag, den 6. Juli 1890. Telephon-Nr. 86. 6. Jahrgang.

Unsere heutige Nummer enthält ein 1. und 2. Blatt, zusammen 10 Seiten

Die „Badische Presse"

ist die verbreitetste Zeitung in **Karlsruhe** und im **ganzen badischen Lande.**

Wer eine **gute, reichhaltige** und **billige Zeitung** halten will, bestelle die **„Badische Presse".**

Die **„Badische Presse"** kostet durch die Post bezogen:

pro Vierteljahr M. 1.90 frei in's Haus

Gratis erhalten neu hinzutretende Abonnenten:

Das vollständige Sommer-Fahrplanbuch der badischen Eisenbahnen mit allen Anschlüssen;

Meine zweite Amerikafahrt, eine hochinteressante Schilderung des berühmten Humoristen Junkermann;

Die Sünden der Väter, Anfang des im Unterhaltungsblatt der „Badischen Presse" gegenwärtig erscheinenden spannenden Romans

gegen Einsendung der Postquittung.

Die **„Badische Presse"** ist in mehr als 1000 Wirthschaften im Lande verbreitet und sollte in keiner Wirthschaft fehlen.

Personalnachrichten*)
im Bereiche des Ministeriums des Innern.

v. Boeckh, Adolf, Referendär, z. Zt. Gehilfe beim Bezirksamt Heidelberg, wird dem Bezirksamt Lahr als Gehilfe beigegeben;

Bopp, Karl, Gefreiter, von Dinglingen, wird mit dem Dienst eines Schutzmanns beim Bezirksamt Mannheim betraut;

Schmerling, Friedrich, Unteroffizier, von Heiligenbeil, wird mit dem Dienst eines Schutzmanns beim Bezirksamt Karlsruhe betraut.

Personalnachrichten
im Bereiche des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

Enthoben wurde seines Dienstes:

Bucherer, Karl, Rechtspraktikant, als Amtsanwalt und Gehilfe der Großh. Staatsanwaltschaft Konstanz auf Ansuchen,

Riederle, Dr. Franz Joh., Rechtspraktikant im Sekretariat des Landgerichts Waldshut, behufs anderweiter Verwendung,

v. Merhart, Rudolf, Rechtspraktikant im Sekretariat des Landgerichts Karlsruhe.

Ernannt wurde:

Bränninger, Friedrich, Zivilanwärter, von Waldangelloch zum einstweiligen Gerichtsvollzieher beim Amtsgericht Wertheim.

Zugewiesen wurde:

Hauser, Dr. Karl, Rechtspraktikant, der Großh. Staatsanwaltschaft Konstanz als Amtsanwalt und Gehilfe,

Hut, Friedrich, Rechtspraktikant, dem Sekretariat des Landgerichts Waldshut,

Dumont, Jean, Aktuar, der Kanzlei der Großh. Staatsanwaltschaft Mannheim,

Scherer, Raimund, Referendär, dem Sekretariat des Landgerichts Freiburg.

Schmidt, Oskar, Referendär, dem Sekretariat des Landgerichts Karlsruhe.

Versetzt wurden:

Wörner, Karl, Aufseher beim Kreis- und Amtsgefängniß Offenburg, zum Männerzuchthaus Bruchsal,

Waigel, Albrecht, Aufseher 2. Klasse beim Männerzuchthaus Bruchsal, zum Kreis- und Amtsgefängniß Offenburg,

Schätzle, Emil, Gerichtsvollzieher in Pforzheim, zum Großh. Amtsgericht Heidelberg,

Krebs, Karl, Gerichtsvollzieher in Engen, zum Gr. Amtsgericht Pforzheim,

Frommer, Karl, Aktuar beim Amtsgericht Ueberlingen, zur Gr. Staatsanwaltschaft Mannheim, Amtssitz Heidelberg.

Personalnachrichten
aus dem Bereiche der Gr. Steuerverwaltung.

Herspach, Anton, Finanzpraktikant, zur Zeit Buchhalter bei Gr. kombinirter Verrechnung Müllheim, wurde in gleicher Eigenschaft dem Gr. Hauptsteueramt Lahr zugetheilt und mit Verziehung der Geschäfte des Hauptamtskontroleurs daselbst beauftragt.

Die erledigte Steuerkontroleurstelle bei Gr. Hauptsteueramt Lahr wurde dem Finanzpraktikant Ludwig **Waibel,** zur Zeit erster Gehilfe bei Gr. kombinirter Verrechnung Bretten, und jene bei der Gr. Obereinnehmerei Sinsheim dem Finanzpraktikanten Heinrich **Brand,** zur Zeit erster Gehilfe bei Gr. Obereinnehmerei Donaueschingen, übertragen.

Die Finanzpraktikanten:

Reischmann, Christian, bei der Gr. kombinirten Verrechnung Villingen,

Welker, Emil, bei Gr. Hauptsteueramt Heidelberg.

Zoller, Dr., Otto, bei Gr. Obereinnehmerei Rastatt und

Kaiser, Dr., Gustav, bei Gr. Hauptsteueramt Lahr

wurden in den von ihnen bekleideten ersten Gehilfenstellen bei genannten Verrechnungen bestätigt.

Zeiser, Ludwig Karl, Assistent bei der Katasterkontrole Gr. Steuerdirektion, wurde zum Buchhalter bei Gr. Obereinnehmerei Donaueschingen ernannt.

Buddensieg, Friedrich, Finanzassistent, z. Zt. 2. Gehilfe bei Gr. Hauptsteueramt Freiburg, wurde die erledigte erste Steuergehilfenstelle bei Gr. Obereinnehmerei Bretten übertragen.

Lachat, Karl, Finanzassistent, z. Zt. 2. Gehilfe bei Großh. Hauptsteueramt Lahr, wurde die erledigte 1. Gehilfenstelle bei Gr. kombinirter Verrechnung Müllheim übertragen.

Herbster, Johannes, Steuereinnehmereigehilfe in Freiburg, wurde die erledigte Steuereinnehmerei Altbreisach unter Ernennung desselben zum Steuereinnehmer übertragen.

Hollerbach, Franz Michael, Steuereinnehmereigehilfe in Pforzheim, wurde in gleicher Eigenschaft zur Steuereinnehmerei I. in Freiburg versetzt.

Kling, Karl, Finanzgehilfe von Appenweier, wurde seinem Ansuchen gemäß aus der Reihe der Finanzgehilfen entlassen und in der betreffenden Dienstliste gestrichen.

Personalnachrichten
aus dem Bereiche Großh. Zollverwaltung.

Ernannt:

Kratzer, Richard, Grenzaufseher in Säckingen zum berittenen Grenzaufseher in Fützen.

Scholl, Karl, Grenzaufseher in Basel zum Hauptamtsdiener Mannheim.

Versetzt:

Vorbach, Mathias, Zolleinnehmer in Grenzacherhorn nach Gailingen.

Soder, Adolf, berittener Grenzaufseher in Stühlingen nach Wyhlen.

Entlassen:

Hofmann, Ludwig, Privatlageraufseher in Mannheim (auf Ansuchen).

Gestorben:

Stadelhofer, Sigmund, Revisionsaufseher in Freiburg am 21. Juni l. J.

Mittheilungen
aus dem Bereiche der Großh. Domänenverwaltung.

Zu ersten Gehilfen wurden ernannt die Finanzpraktikanten:

Stepp, Friedrich, bei der Domänenverwaltung Kehl,

Kumle, Franz, bei der Domänenverwaltung Thiengen,

Fuchs, Philipp, bei der Domänenverwaltung Wiesloch.

Kirchgäßner, Heinrich, bei der Domänenverwaltung Freiburg.

Zimmermann, Friedrich, bei der Domänenverwaltung Emmendingen.

Mittheilungen
aus dem Bereich des Schulwesens.

Dienstnachrichten.

Volksschulen.

Ebert, Philipp, Unterlehrer in Weinheim, als Unterlehrer nach Heidelberg.

Gamer, Karl Georg, Hauptlehrer in Waldkatzenbach, wird Hauptlehrer in Gondelsheim.

Sperber, Karl Friedrich, Unterlehrer in Heidelberg, als Unterlehrer nach Weinheim.

Stelz, Simon, Hilfslehrer in Buchen, als Unterlehrer nach Gerichtstetten.

Erledigte Stellen für Militäranwärter.

Vacanzenliste Nr. 25 vom 18. Juni.

1. Straßenwart in Blasiwald. Gehalt 360 Mk. Bewerbung bei großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion Bonndorf.

2. Landbriefträger beim Postamt Eberbach. Gehalt 540 Mk. und 108 Mk. Wohnungsgeld. Bewerbung bei der Oberpostdirektion in Karlsruhe.

3. Landbriefträger beim Postamt Lauda. Gehalt 540 Mk. und 60 Mk. Wohnungsgeld. Bewerbung wie bei Nr. 2.

4. Expeditionsgehilfen, 30, Station unbestimmt. Gehalt 900—1400 Mk. Bewerbung bei großh. Generaldirektion der bad. Staatseisenbahnen in Karlsruhe.

5. Inzipient beim Bezirksamt Villingen. Gehalt 500 Mark. Bewerbung bei großh. Verwaltungshof in Karlsruhe.

Vacanzenliste Nr. 26 vom 25. Juni.

1. Postschaffner beim Postamt Karlsruhe. Gehalt 800 Mk. und 180 Mk. Wohnungsgeld. Bewerbung bei der Oberpostdirektion in Karlsruhe.

2. Briefträger beim Postamt Mannheim. Gehalt 800 Mk. und 180 Mk. Wohnungsgeld. Bewerbung wie bei Nr. 1.

3. Briefträger beim Postamt Mülhausen i. E. Gehalt 800 Mk. und 240 Mk. Wohnungsgeld.

Nachträglich aus der Vacanzenliste Nr. 23 vom 4. Juni.

Bahn- und Weichenwärter, 25, Station unbestimmt, Gehalt von 570 Mk. an nebst freier Kleidung und Wohnung. Bewerbung bei großh. Generaldirektion der bad. Staatseisenbahnen.

Wagenwärter, 40, Station unbestimmt. Gehalt 920 Mk. nebst freier Dienstkleidung und wandelbaren Gebühren von ca. 200 Mk. Bewerbung wie Nummer vorher.

Schutzmänner, 12. Gehalt 1020 Mk. und 90 Mk. Monturgeld. Alter zwischen 25 und 35 Jahren. Vorprüfung zu machen. Bewerbung bei großh. Ministerium des Innern in Karlsruhe.

Landwirthschaftliche Besprechungen und Versammlungen.

Säckingen. Sonntag den 6. d. Mts., Nachm. 2 Uhr, ist Gasthaus zum „Löwen" in Oberhof landw. Besprechung.

Mosbach. Sonntag, den 6. d. M., Nachm. halb 3 Uhr, im Gasthaus zum „Hirsch" in Asbach Besprechung über Viehzucht, welche durch einen Vortrag des Herrn Landwirthschaftsinspektors Schmid von Tauberbischofsheim eingeleitet werden wird.

Baden. Sonntag den 6. und Sonntag den 13. d. M., jeweils Nachm. 2 Uhr beginnend, finden in den Großh. Obstgärten zu Baden-Baden durch Herrn Fießer, Großh. Schloßgärtner, Besprechungen über Obstbaumpflege während der Sommermonate statt, wozu Freunde des Obstbaues eingeladen werden.

Litterarisches.

Koch's Deutschland-Führer. Kleines Reise-Handbuch. Ein Rathgeber vor und während der Reise. Leipzig, C. A. Koch's Verlag. Preis 1 M. 20 Pfg.

Export-Hand-Adreßbuch von Deutschland 1890. (Preis 20 Mark.) Endlich ist das von Vielen ersehnte Export-Hand-Adreßbuch von Deutschland pro 1890 erschienen. Verlegt vom Export-Hand-Adreßbuch-Verlag W. J. Schmidt u. Geilbrecht, Berlin N., herausgegeben von W. J. Schmidt, leistet das Buch thatsächlich viel mehr als versprochen. Die Bezugsquellen deutscher Fabrikate sind in 11 Sprachen — selbst 17 Seiten japanisch — wiedergegeben. Höchst werthvoll ist das Export-Coursbuch und vor Allem der General-Zolltarif fast aller Staaten. Man hat hierbei nur nothwendig den alphabetisch geordneten Artikel aufzuschlagen und liest einfach die Einfuhrzölle in allen Staaten ab. Wichtig sind ferner für die Exporteure die angegebenen vertrauenswürdigen Rechtsanwälte, Importeure, Spediteure, Agenten u. s. w. auf allen Handelsplätzen und Städten der Welt. Unbezahlbar ist die im Anhang sich befindende Liste aller Schwindelfirmen („Schwarze Bande") im Auslande. Das Buch enthält über 10,000 der werthvollsten Adressen und ist besonders mit seinem 1. Theil jedem Fabrikanten, der nach dem Auslande sicher verkaufen will und gute Anbahnungen sucht, als absolut nothwendiges Buch nur zu empfehlen. Im In- und Auslande, bei Importeuren und Exporteuren, muß dasselbe auf dem Schreibtisch zu finden sein, denn dahin gehört es!

* **Martin der Mann.** Eine Erzählung von P. K. Rosegger. 23 Bogen. Octav. Geheftet. Preis 2 fl. = 4 Mark. In Originalband 2 fl. 60 kr. = 5 M. 20 Pfg. (P. K. Rosegger's Ausgewählte Schriften. 24. Band. A. Hartleben's Verlag in Wien.) „Wer gewöhnt ist, in der Dichtung die Wahrheit nur nach conventionellen Aeußerlichkeiten zu messen, der wird in diesem Buche auf Unerhörtes stoßen; wer aber die Natur eines von Vorurtheilen befreiten Menschenherzens sieht, der wird die Begründung der Dinge vielleicht erkennen." So sagt der Verfasser am Eingange seines letzten Werkes, welches zu jener Art von Dichtung gehört, „in der Welt- und Menschenschicksal ein Gleichniß wird." Es behandelt — seltsam genug — die Liebe einer jungen Fürstin, welche in einem Landsmanne, einem Waldarbeiter, den Mann ihres Ideals findet. Wie das zugeht, das wird psychologisch motivirt und in hohem Grade spannend erzählt bis zur dramatisch aufgebauten Katastrophe, die von erschütternder Tragik ist.

Gummi-Waaren-Fabrik E. Duval von Paris

Feinste Specialitäten.

Zollfreier Versand durch **L. Fischer,** Berlin C 19, Seydelstraße 25. Spezial-Preisliste geg. 20 Pfg. Postausl. (5254

*) Der Nachdruck vorstehender Mittheilungen ist nur mit ausdrücklicher Erlaubniß des Verlags gestattet.

Bad. Militär-Versicherungs-Anstalt
in Karlsruhe.

Der Geschäftsbetrieb umfaßt:
1) **Lebensversicherung** auf den Todesfall oder nach Erreichung eines bestimmten Lebensalters;
2) **Sterbkasse**, mit besonderer Vergünstigung für Vereine.
3) **Aussteuer- und Studienversicherung** (Kinder-Versicherung);
4) **Militärdienst-Versicherung**, als Zweigabtheilung mit besonderem Garantiefond von 100000 Mark.

Aller Gewinn dieser Gegenseitigkeitsanstalt verbleibt den Mitgliedern. Volle Dividende nicht nur bei der gewöhnlichen einfachen, sondern auch bei der abgekürzten Versicherung.

Kriegsversicherung — jedoch nur auf Wunsch — sowohl für neue, als schon bestehende Versicherungen gegen Zahlung einer Zusatzprämie für **kurze** Zeit, ohne spätere Nachschüsse.

Die **Militärvereine**, ihre Mitglieder und Angehörigen genießen **besondere Vergünstigungen** bei Abschluß aller Arten von Versicherungen.

Nähere Auskunft ertheilen die Direktion in **Karlsruhe**, Amalienstraße 91, und sämmtliche Vertreter. (4733

Rheinische Creditbank.

Einbezahltes Actienkapital: 15 Millionen Mark.

Filiale Karlsruhe.

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir wie bisher
a) **Werthgegenstände in verschlossenem Zustande,**
b) **Werthpapiere aller Art in offenem Zustande,**
zur sicheren **Aufbewahrung und Verwaltung** übernehmen und von letzteren somit jeweils:
die Abtrennung und Einziehung der fälligen Zins- und Dividendenscheine,
die Controle über Ausloosung, Kündigung und Convertirung, die Einziehung verlooster oder gekündigter Stücke oder deren Wiederanlage in anderen oder gleichen Effecten,
den Bezug von neuen Couponsbogen und den Umtausch von Interimsscheinen,
die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung an nicht vollbezahlte Papiere
u. s. w.
besorgen.

Die bei uns hinterlegten Werthgegenstände und Effecten werden in den **feuerfesten, nach den neuesten Constructionen verschliessbaren** u. mit **Panzerplatten ausgestatteten Gewölben** unseres Bankgebäudes aufbewahrt, und übernehmen wir für dieselbsn **die volle Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes.** (3443

Filiale der Rheinischen Creditbank Karlsruhe.

J. Zink'sche
Hof-Färberei u. chem. Waschanstalt
Mühlburg, Rheinstraße 23,
empfiehlt sich im
Färben u. chem. Reinigen
aller Art **Herren- und Damengarderobe, Möbelstoffe, Federn, u. s. w.,**
Pressen von Plüsch u. Sammt,
sowie
Drucken in neuesten Dessins.

Annahmestellen:
Kaiserstraße Nr. 141, bei Herrn Adler und Kaiserstraße Nr. 192. 4760

Auf Verlangen werden die Gegenstände jeweils Montags und Dienstags abgeholt und wieder zugestellt.

Pianos
von höchster Tonschönheit, neuester und bewährtester Konstruktion, zu den denkbar **billigsten Preisen,** in gediegener Auswahl.

Streng **reelle** Bedienung. **Mehrjährige Garantie!** Zahlungserleichterungen. **Reparatur-Werkstätte. Stimmungen.** Zahlreiche Anerkennungsschreiben zu Diensten.

3491) **Emil Fleischer,**
Pianoforte-Lager,
Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Elektrotechnische Anstalt
Ottomar Wolf,
Karlsruhe — Steinstrasse 29.
Complette Einrichtung elektrischer Haus-Telegraphen-, — Telephon-Uhren- und — Beleuchtungs-Anlagen. 5723
Solide Ausführung unter Garantie.
Reparaturen schnell und billigst.

Grosser
Schuhwaaren-Ausverkauf
38 Kaiserstraße Karlsruhe Kaiserstraße 38
neben dem „Elephanten".

Wegen **vollständiger Geschäftsaufgabe** verkaufe mein noch **gut sortirtes Lager** in
Herren-, Damen-, Knaben-, Mädchen- und Kinderstiefeln, Schuhen und Pantoffeln
in **nur gutem Fabrikat** und **in jeder Preislage,** um rasch damit zu räumen, zu **ausnahmsweise billigen Preisen.**

Karl Kühn, Kaiserstraße 38.

NB. Es kann auch das ganze Lager sammt Einrichtung und Laden sofort oder später übernommen werden. (6254

Erste Deutsche Cautionsversicherungs-Anstalt in Mannheim
Fides
bestellt **Caution** für alle Berufszweige durch ihre Policen und bürgt für Gelder, welche zu Cautionszwecken dargeliehen sind. Prospecte und Auskunft postfrei. 5140

Luftkurort Michelbach
im **Murgthal,** Bahnstation Gaggenau und Rothenfels,
900 Fuss über dem Meer, am Fusse des Bernstein,
Gasthaus z. Engel,
Besitzer **Ferdinand Seitz,**
empfiehlt sein neu hergerichtetes Gasthaus in schöner Lage.
4987 Pension von Mk. 3.50 an.

Klimatischer Luftcurort Hornberg
(an der badischen Schwarzwaldbahn)
„Hotel und Pension zum Bären".

Altrenommirtes Haus mit großem Speisesaal. **Pensionswohnungen mit Garten. Pensionspreis incl. Zimmer Mk. 4.50 bis Mk. 5.—. Bäder:** (Sool-, Kiefernadel-), sowie **Douchen** im Hause. Schwimmbad, Kefir. Eigene Forellenfischerei. Fuhren aller Art. Nahe Waldspaziergänge.
3725 **H. Diesel.**

Bad und Luftcurort Kirnhalden
im bad. Schwarzwald,
900' üb. d. Meere. Eisenbahnstation Kenzingen.

Reizende geschützte Lage inmitten üppiger Buchen- und Tannenwalwaldungen. Kräftige Bergluft; angenehme Ausflüge; schöne Gartenanlagen. Das Anwesen ist durch Neubau bedeutend vergrößert und allen Anforderungen genügend. Bade-Einrichtung entsprechend den jetzigen Heilverfahren. Mineral-, Fichtennadel-, Salzbäder, elektrische und Dampfbäder; Douchen 2c. Milch- u. Molkenkuren. Kur- und Speisesaal, Billard-, Musik und Lesezimmer. Kegelbahn. Jagd- und Fischerei. Pension inkl. Zimmer Mk. 3—6. Familienwohnungen billigst. Saisondauer Mai bis Oktober. Badearzt Dr. Metz, seither in Karlsruhe. Post und Telegraph im Hause. Telephonverbindung mit Kenzingen. Auf Bestellung Wagen an der Bahn. Prospekte und nähere Auskunft ertheilt
4995) Der Besitzer **J. Ganss.**

Ostseebad Sassnitz
auf der Insel Rügen.

Täglich bequeme Dampfschiffs-Verbindung mit Stettin, Swinemünde, Greifswald, Lauterbach resp. Putbus a. R. Wöchentlich mehrmalige directe Verbindung mit Dänemark und Schweden. Viermal täglich Bahn-Verbindung: Stralsund-Bergen a. R. Ausreichende und comfortable Hotel- und Privatwohnungen. Sehr angenehme und geschützte Strandpromenade in stundenweiter Ausdehnung. Bequeme Bade-Einrichtungen. Neben warmen Seebädern auch alle anderen sog. medicin. Bäder. Elektrische und Massage-Kuren. Post, Telegraph, Apotheke. Badearzt: Dr. Fickel. Beginn der Kurzeit: Anfang Juni. Weitere Auskunft ertheilt bereitwilligst
4442 **die Badeverwaltung.**

Nordseebad Langeoog.

Vorzüglicher Strand mit ausgezeichnetem Wellenschlage. Schöne Spaziergänge auf ausgedehnten Wiesen. Meierei mit Vogelkolonie. Seehundsjagd. Fischfang. Badearzt. Billige Preise in den mit allen Bequemlichkeiten versehenen neuen Hotels **Ahrenholtz, Leiß, Meinen, Wieting.** Vom 1. Juni bis 30. September direkte tägliche Verbindung über **Station Esens** der Ostfriesischen Küstenbahn vermittelst eleganter neuer Linienwagen und Schraubendampfer **„Stadt Esens"** mit 25 beziehungsweise 45 Minuten Fahrzeit. Saisonbillets mit direkter Gepäckbeförderung von den größeren Stationen. Jede gewünschte Auskunft wird ertheilt durch die Besitzer obiger Hotels und den Direktor der **Dampfschifffahrts-Gesellschaft Esens-Bensersiel-Langeoog Kaufmann Diedr. Becker in Esens.** 5133

65 Waldstr. 65,
Ludwigsplatz.
Waaren-Creditgeschäft
S. Oswald,
Ludwigsplatz.

Auf Abzahlung Waaren aller Art, Herren- u. Damen-Confection, Kleiderstoffe, Bettzeuge, Hemdenstoffe, Bettdecken, Möbel, Betten u. Bettfedern Stiefel, Hüte 2c.
Auf Abzahlung, kleine Abzahlung, große Auswahl und sehr billige Preise. (5400

Ludwigsplatz
S. Oswald,
65 Waldstraße 65.

Betteinlagestoff
billigst bei (6456
Alfons Siebold,
Spitalstraße 25.

Herren-Oberhemden,
Einsätze,
rein leinen, von **50** Pfg. an
Kragen, Manschetten,
Hyatt's ächte
Gummi-Wäsche,
Gravatten-Neuheiten,
Hosenträger, Taschentücher
sowie
Normal-Unterkleidung,
Hemden, Hosen, Jacken,
Socken u. Handschuhe
in **größter Auswahl billigst**
bei (4754
Oscar Beier,
Kaiserstraße 141,
nächst dem Marktplatz.

Reparaturen
an **Stöcken, Schirmen, Pfeifen** 2c., sowie alle **Drechslerarbeiten** werden billig und sorgfältigst angefertigt bei (5729
H. Dornheim,
Drechslermeister,
Kronenstraße 31.